

Owner's Manual

Inhalt

Vorsichtsmaßnahmen	3
Eigenschaften des E-07	5
Bezeichnungen und Funktionen	7
Anschlüsse	11
Blockschaltbild	14
Technische Daten	15
Fehlerbehebung vor Reparaturservice	16
Kontaktadressen	17

Vorsichtsmaßnahmen

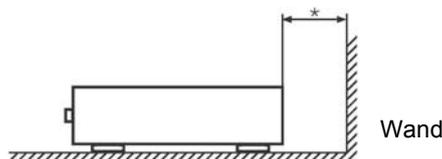
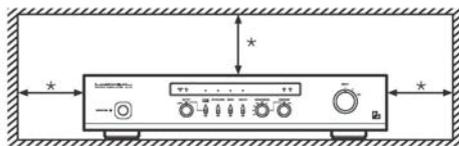
Aufstellungsort

Dieses Gerät sollte an einem gut belüfteten und von Wärmeeinwirkung freien Platz installiert werden.

Insbesondere kann eine Installation dieses Geräts in direkter Sonneneinstrahlung, bei übermäßiger Temperatur wie in der Nähe eines Heizkörpers oder an feuchten oder staubigen Plätzen zu Fehlfunktionen führen, auch wenn die Wärme wirksam abgeführt wird. Stellen Sie diesen Phono-Vorverstärker deshalb bitte nicht an derartigen Orten auf.

Anmerkung:

Um eine gute Wärmeabführung sicherzustellen, installieren Sie diesen Verstärker nicht in einem engen Platz wie einem Bücherregal oder an ähnlichen Positionen.



* ausreichend Abstand einhalten

Vorsichtsmaßnahmen beim Anschluss eines Tonabnehmers

Wenn Sie dieses Gerät mit anderen Eingangs- oder Ausgangsgeräten verbunden wird, dann überzeugen Sie sich, dass dieses Gerät und alle anderen angeschlossenen Geräte zuerst ausgeschaltet sind. Diese Vorsichtsmaßnahme zu missachten kann einen gefährlich hohen Lautstärkepegel bewirken, welcher die Lautsprecher beschädigen und Fehlfunktionen verursachen kann.

Die Stecker an den Eingangs- Ausgangsterminals dieses Geräts müssen fest eingedrückt werden. Falls die Erdungsverbindung nicht korrekt angeschlossen ist, dann können Geräusche und Brummen erzeugt werden, was auch zu einem verschlechterten Signal/Rauschverhältnis führt.

Vorsichtsmaßnahmen beim Anschluss eines Tonabnehmers

Wenn dieses Produkt mit anderen Ausgangsgeräten verbunden wird, dann überzeugen Sie sich, dass dieser Phono-Vorverstärker ebenso wie alle anderen Geräte ausgeschaltet ist.

Falls dies nicht beachtet wird, dann können dadurch gefährliche Lautstärkespitzen erzeugt werden, welche Lautsprecher beschädigen und Fehlfunktionen hervorrufen können.

Die Stecker an den Ein- und Ausgangsterminals müssen kräftig eingesteckt werden. Wenn die Erdungsanschlüsse nicht korrekt angeschlossen sind, dann kann Rauschen oder Brummgeräusche erzeugt werden, welche das Signal/Rauschverhältnis verschlechtern.

Kurz nach dem Einschalten wird kein Ton abgegeben

Verbinden Sie den Analog-Plattenspieler oder Tonarm mit dem Erdungsanschluss dieses Geräts. Aus diesem Grund wird nach dem Einschalten der Stromversorgung für kurze Zeit kein Ton erzeugt.

Wird der Lautstärkereglер vor dem Ablauf der Stummschaltung auf einen hohen Pegel eingestellt, dann wird plötzlich ein sehr lauter Ton erzeugt. Beachten Sie bitte deshalb, dass der Lautstärkereglер zuerst auf einen geringen Pegel und erst nach dem Ertönen der Lautsprecher auf die gewünschte Hörlautstärke eingestellt werden sollte.

Reparaturen und Einstellung

Sind Reparaturen oder Einstellungen erforderlich, dann befragen Sie dazu bitte Ihren Händler, bei welchem Sie das Gerät gekauft haben.

Reinigung

Für die Reinigung verwenden Sie ein Stück weichen Stoffs, um das Gerät abzuwischen, wie zum Beispiel ein Reinigungstuch. Handelt es sich um hartnäckigen Schmutz, dann verwenden Sie für dessen Entfernung eine kleine Menge von neutralem Reinigungsmittel, um diesen abzuwischen und wischen Sie dann mit einem trockenen Tuch nach. Verwenden Sie kein Lösemittel wie Benzin oder Nitroverdüner, weil solche Substanzen oftmals die Geräteoberfläche beschädigen können.

Sicherheitshinweis

Vorsicht

Dieses Gerät ist schwer. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie es auspacken, transportieren und installieren. Geben Sie Acht, wenn Sie die Installation selbst vornehmen wollen, um Verletzungen zu vermeiden.

Eigenschaften des E-07

Outline

NF-Typ Phono-Entzerrer-Vorverstärker für MM/MC Tonabnehmer.

Eingebaute MC-Transformatoren mit besonderem Augenmerk auf die Auslegung von Details.

Vier voneinander unabhängige Step Up (Aufwärts-) Transformatoren mit Verwendung von Kernen aus Super-Permalloy sind eingebaut. Unabhängige MC-HIGH, MC-LOW, Linke und Rechte Transformatoren bieten eine reichhaltige Ausdrucksweise, welche nur durch die Verwendung von Aufwärts-Transformatoren erreicht werden kann.

Symmetrische Eingänge für MC

Um die Energie eines MC Tonabnehmers zu übertragen, wird eine symmetrische Eingangsschaltung mit symmetrischen XLR Eingangsterminals verwendet, welche es erlaubt, den Differenzausgang so anzuschließen, wie er ist. Dieser symmetrische Eingang kann nicht mit MM Tonabnehmern verwendet werden.

Unabhängige Netzteiltransformatoren für Links und Rechts

Durch die vollständige Trennung der peripheren Schaltungen für Anzeige und Relaisantrieb sowie den Linken und Rechten Kanal der Verstärkerschaltung der Leistungstransformatorstufe als eine Drei-Transformator-Konfiguration, ist hier eine luxuriöse Netzteilschaltung in Verwendung, bei welcher Lastschwankungen in einem Schaltungsteil die anderen Teile nicht beeinflussen.

Erdungsauslegung in PGS Struktur

Um die Übertragungsstabilität der Schaltungen, welche schwache Signale verarbeiten, zu verbessern, wird das originale STAR (Signal Transit für Accurate Response = Signalübertragung für genaue Signalantwort) Schaltungskonzept bevorzugt. Dabei wird der Referenzpunkt für jeden Verstärkungsschaltkreis an einem einzigen Punkt konzentriert. Die PGS (Petal-Shaped Ground Supply = Blütenförmige, Sternförmige Erdungskonfiguration), eine sternförmige Anordnung der Erdungspunkte, wurde neu angepasst, um die Erdungspunkte für jeden Teil radial und mit gleichem Abstand und somit mit gleicher geringer Impedanz anzuordnen, indem dafür eine extrem dicke Stahlplatte Verwendung findet.

Großer Erdungsanschluss

Jeder der drei Eingänge verfügt über einen eigenen großen neu entwickelten vergoldeten Phono Erdungsanschluss aus Messing, welcher mit dem Referenzpunkt der Schaltung verbunden ist. Zusätzlich ist auch eine herkömmliche Rahmenerdungsklemme vorhanden, welche mit dem Hauptgehäuse verbunden ist.

Symmetrischer Eingang

Im Ausgangsbereich ist ein eigener symmetrischer Verstärkerschaltkreis installiert, welcher eine symmetrische Verbindung mit einem Vorverstärker oder einem Vollverstärker als nächster Stufe erlaubt.

Verbessertes Signal/Rausch Verhältnis

Das S/N Verhältnis wurde durch die Optimierung der Erdungsanordnung und des Erdungspunktes verbessert, ebenso durch die Verringerung des Rauschens durch die Verwendung von 4 parallel geschalteter FETs in der ersten Stufe.

Wählerrelais

Ein Wähler-Relais mit hoher Tonqualität wird in der entscheidenden Position des LUXMAN Verstärkers verwendet.

Hochstabile Stromversorgung

Die hochstabile Schaltung der Stromversorgung verwendet einen großen Sperrkondensator für jeden Kanal.

Schottky Barriere Dioden

Durch die Verwendung von Schottky Barriere Dioden, weist dieses Gerät eine sehr hohe Umwandlungseffizienz in

der Leistungs-Gleichrichterschaltung des Netzteils auf und wesentlich verringerte Schaltgeräusche.

Einstellung der Lastimpedanz für Tonabnehmer des Typs MM (Moving Magnet)

Eine vierstufige Funktion zur Einstellung des Lastwiderstands unterstützt eine große Anzahl von verschiedenen Tonabnehmern vom Typ MM.

Einstellung der Lastkapazität für Tonabnehmer des Typs MM (Moving Magnet)

Eine vierstufige Funktion zur Einstellung der Lastkapazität unterstützt eine große Anzahl von verschiedenen Tonabnehmern vom Typ MM. Zusätzlich kann die Hochfrequenzcharakteristik verändert werden, um den Klang Ihrem Geschmack anzupassen.

Artikulatorfunktion

Die Magnetisierung des Tonabnehmers und des MC Transformators, welche eine Verschlechterung der Tonqualität verursacht, wird durch die Wiedergabe des Musiksignals eliminiert. Die Charakteristika des Tonabnehmers werden maximiert, um eine offene Tonqualität zu erreichen.

Low-Cut Schalter

Das Gerät ist mit einem Low Cut Schalter ausgestattet, welcher eine unkontrollierte Bewegung des Tieftöners als Folge analoger Verwellungen der Schallplatte auftreten können.

Stereo/Mono

Die Ausstattung mit einem Mono Schalter ist praktisch bei der Mono Wiedergabe von Mono Aufnahmen.

Eingangs-/Ausgangsterminals

Wir verwenden Cinch Eingangs-/Ausgangsterminals mit 18 mm Achsabstand, um hochwertige Audiokabel mit dicken Steckern zu unterstützen.

Als XLR Terminals werden solche von Neutrik verwendet.

Nicht abgewinkelte Schaltungen

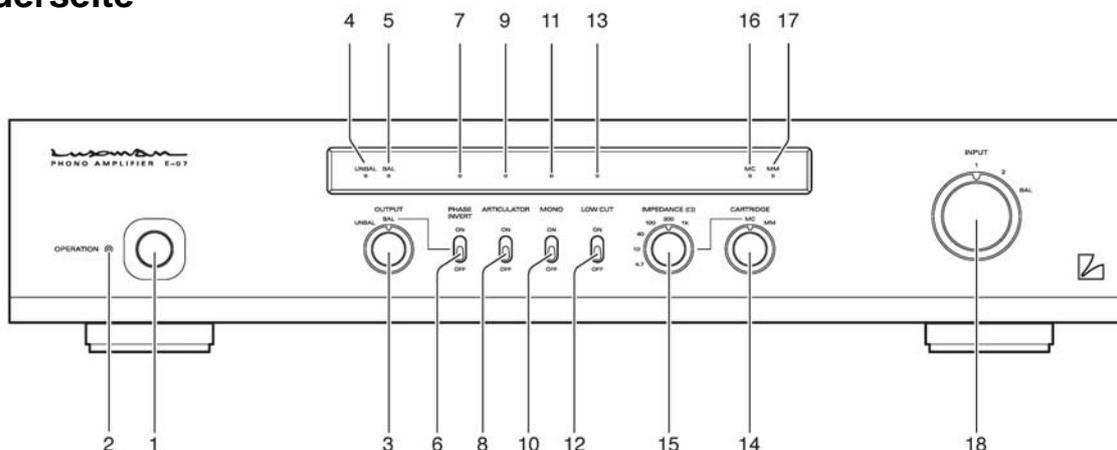
Nach sorgfältiger Betrachtung der empfindlichen Natur des Flusses von Audiosignalen wurden nicht abgewinkelte Signalwege auf den Leiterplatten zur Anwendung gebracht, um eine gleichmäßige Signalübertragung zu gewährleisten.

Originale LUXMAN OFC Verdrahtung

Wir verwenden für die interne Verdrahtung unsere originale OFC Verdrahtung (OFC = sauerstofffreies Kupfer) mit unbeschichtetem Kerndraht und einer spiralförmigen Schutzumwicklung, um eine gleichmäßige Signalübertragung zu erreichen.

Bezeichnungen und Funktionen

Vorderseite



1. Betriebsschalter (OPERATION)

Dieser Schalter schaltet das Gerät Ein und Aus.

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät beim Anschluss der Ein- und Ausgänge ausgeschaltet ist.

: AUS

: EIN

2. Betriebsanzeige (OPERATION)

Blinkt während der Aufwärmphase, wenn der Betriebsschalter auf ON gestellt wird und leuchtet, wenn das Gerät in den aktiven Betrieb übergegangen ist.

Während die Betriebsanzeige blinkt, ist die Stummschaltung des Ausgangs aktiviert, und es wird kein Ton erzeugt.

Stellen Sie die Lautstärke bei einem Vorverstärker zuerst auf einen niedrigen Pegel und stellen sie die gewünschte Lautstärke erst ein, wenn aus den Lautsprechern ein ton kommt.

3. Ausgangswahlschalter (OUTPUT)

Schaltet zwischen dem unsymmetrischen und dem symmetrischen Ausgang um.

- Unsymmetrischer Ausgang (UNBAL): Tonausgang von LINE-1 und LINE-2.
- Symmetrischer Ausgang (BAL): Tonausgang von BAL-LINE.

4. Anzeige für den unsymmetrischen Ausgang (UNBAL)

Leuchtet, wenn am Ausgangswahlschalter (OUTPUT) der unsymmetrische Ausgang gewählt ist.

5. Anzeige für den symmetrischen Ausgang (BAL)

Leuchtet, wenn am Ausgangswahlschalter (OUTPUT) der symmetrische Ausgang gewählt ist.

6. Phasenumschalter (PHASE INVERT) für den symmetrischen Ausgang

Ändert Sie die Phasenlage, wenn am Ausgangswahlschalter (OUTPUT) der symmetrische Ausgang gewählt wurde. Die Phase muss mit der Phase des angeschlossenen Geräts übereinstimmen.

- Off (Aus):
 - ① GROUND (Erdung)
 - ② COLD (Kalt, -)
 - ③ HOT (Heiß, +)
- On (Ein):
 - ① GROUND (Erdung)
 - ② HOT (Heiß, +)
 - ③ COLD (Kalt, -)

7. Anzeige für die Invertierung der Phase des symmetrischen Ausgangs

Leuchtet, wenn am Phasenumschalter (PHASE INVERT) für den symmetrischen Ausgang die Invertierung (ON) gewählt ist.

8. Artikulatorschalter (ARTICULATOR)

Der Artikulator bedeutet „Tuning“ und ist eine Entmagnetisierungsfunktion, welche das Musiksignal verwendet.

Befindet sich der Artikulatorschalter in der ON Position, dann entmagnetisiert die Wiedergabe der Aufnahme den Tonabnehmer und den Aufwärtstransformator und stellt dadurch wieder eine frische, lebendige musikalische Ausdrucksweise her.

Befindet sich der Artikulatorschalter in der ON Position, dann wird während der Wiedergabe kein Ton erzeugt, oder der Ton ist sehr leise. Das zeigt an, dass der Tonabnehmer gerade getuned wird. Wird die Artikulatorfunktion zu diesem Zeitpunkt ausgeschaltet (OFF), dann wird der Ton plötzlich laut. Erhöhen Sie deshalb nicht die Lautstärke am Vorverstärker oder anderen Geräten. Es wird zudem empfohlen, dass der Artikulator für etwa 30 Sekunden ausgeführt wird, bis zum Ende des Musikstückes.

- Off (AUS): Der Artikulator ist ausgeschaltet. Normale Wiedergabe muss in dieser Position erfolgen.
- On (EIN): Der Artikulator ist eingeschaltet.

9. Artikulator Anzeige

Blinkt, während der Artikulator eingeschaltet ist.

10. Monoschalter (MONO)

- Off (AUS): Diese Position ist für Stereowiedergabe. Normale Wiedergabe muss in dieser Position durchgeführt werden.
- On (EIN): Monowiedergabe muss in dieser Position ausgeführt werden.

11. Mono Anzeige

Leuchtet, wenn sich der Monoschalter (MONO) in der ON Position befindet.

12. Low-Cut Schalter (LOW CUT)

Dieser Schalter beschneidet die tiefen Frequenzen. Er verhindert unkontrollierte Bewegungen der Tieftonlautsprecher, wenn verwellte Schallplatten wiedergegeben werden.

- Off (AUS): Normalzustand
- On (EIN): Schneidet den Bereich tiefer Frequenzen unter 30 Hertz mit -6 dB/Okt ab.

13. Low Cut Anzeige

Leuchtet, wenn der Low Cut Schalter (LOW CUT) auf ON gestellt ist.

14. Tonabnehmer Wahlschalter (CARTRIDGE)

Dient der Umschaltung zwischen Tonabnehmern der Type MM oder MC, je nachdem, welcher Tonabnehmertyp verwendet wird.

Ist dieser Schalter auf MC (Moving Coil) gestellt, dann können Sie den Impedanzwähler (IMPEDANCE) verwenden, um die MC Eingangsimpedanz einzustellen.

15. Impedanzwähler (IMPEDANCE)

Ist der Tonabnehmer Wahlschalter (CARTRIDGE) auf MD gestellt, dann kann mit dem Impedanzwähler die Eingangsimpedanz gewählt werden.

Eingestellt werden können die Werte 4,7 Ω , 10 Ω , 40 Ω , 100 Ω , 300 Ω oder 1 k Ω , abhängig vom verwendeten MC Tonabnehmer.

Es wird empfohlen, eine Impedanz zu wählen, welche gleich oder etwas höher ist als die Impedanz des verwendeten MC Tonabnehmers.

16. MC Tonabnehmer Anzeige

Leuchtet, wenn mit dem Tonabnehmer Wahlschalter (CARTRIDGE) MC gewählt ist.

17. MM Tonabnehmer Anzeige

Leuchtet, wenn mit dem Tonabnehmer Wahlschalter (CARTRIDGE) MM gewählt ist.

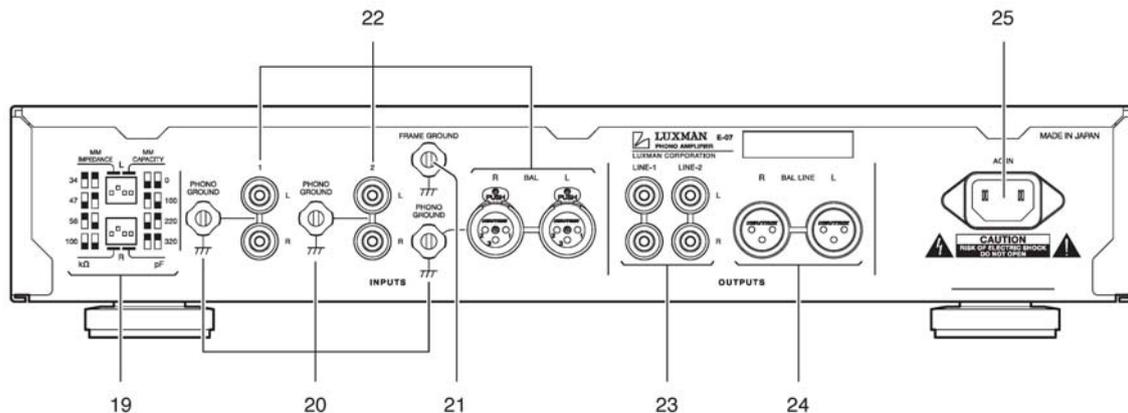
18. Eingangswähler (INPUT)

Wählt das Eingangsterminal an der Rückseite

- 1: Eingangsterminal (1) wird gewählt.
- 2: Eingangsterminal (2) wird gewählt.
- BAL: Eingangsterminal (BAL) wird gewählt.

Bezeichnungen und Funktionen

Rückseite



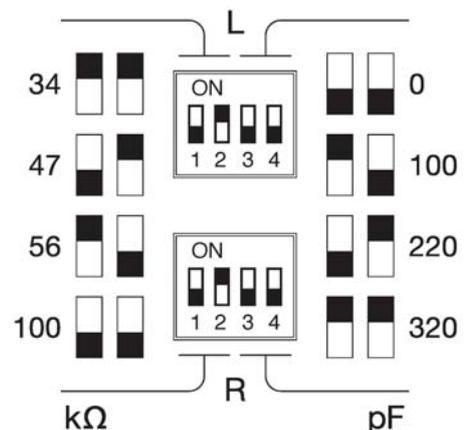
19. Wähler für Eingangsimpedanz und Eingangskapazität

Eingangsimpedanz und Eingangskapazität können entsprechend dem verwendeten MM Tonabnehmer gewählt werden. Der obere Schalter gilt für den Linken Kanal, der untere Schalter für den Rechten Kanal. 1 und 2 dienen der Umschaltung der Eingangsimpedanz, 3 und 4 dienen der Umschaltung der Eingangskapazität.

Verwenden Sie die in der Abbildung gezeigten Schalterkombinationen, um die Werte für den Linken und den rechten Kanal gleich und entsprechend den Daten Ihres bevorzugten Tonabnehmers einzustellen.

Die Eingangsimpedanz kann auf die Werte von 34 kΩ, 47 kΩ, 56 kΩ und 100 kΩ eingestellt werden, die Eingangskapazität auf die Werte 0 pF, 100 pF, 220 pF und 320 pF.

In der Werkseinstellung beträgt die Eingangsimpedanz 47 kΩ und die Eingangskapazität 0 dB.



*In der obigen Darstellung stellt ■ die Position des Einstellknopfes dar.

Achten Sie darauf, dass beim Umschalten die Lautstärke des angeschlossenen Geräts auf ein Minimum gestellt ist.

20. Phono Erdungsanschluss (PHONO GROUND)

Der Erdungsanschluss dient dazu, ein Gerät wie z.B. einen Analog-Plattenspieler mit diesem Gerät zu verbinden. Der Anschluss sollte mit Analog-Plattenspieler und Tonarm verbunden werden, um die Geräusche zu verringern, wenn andere Geräte angeschlossen sind. Dieser Anschluss dient nicht der elektrischen Sicherheit. Drei unabhängige Erdungsterminals stehen zur Verfügung, um den Anschluss von drei Analog-Plattenspielern oder tonarmen zu ermöglichen. Der Phono-Erdungsanschluss ist direkt mit der internen Signalerdung verbunden, ohne über das Gehäuse zu führen.

Funktionell ist es dasselbe wie die Gehäuseerdung.

Abhängig von der Tonqualität und dem Rauschen schließen Sie es dort an, wo das Ergebnis am besten ist.

21. Gehäuse Erdungsanschluss (FRAME GROUND)

Der Erdungsanschluss ist für ein mit diesem Gerät verbundenes Gerät wie etwa einen Analog-Plattenspieler vorgesehen. Der Anschluss sollte mit dem Erdungskabel von Analog-Plattenspieler und Tonarm verbunden werden, um Geräusche zu verringern, welche dadurch entstehen können, wenn andere Geräte angeschlossen sind.

Dieser Anschluss dient nicht der elektrischen Sicherheit. Die Gehäuseerdung ist direkt mit dem Gerätegehäuse verbunden.

22. Eingangsterminals (INPUTS)

Dies sind die Eingangsterminals für Cinch Kabel oder für symmetrische XLR Kabel vom Ausgang von Analog-

Plattenspielern oder Tonarmen.

Es stehen drei Eingangsterminals zur Verfügung, welche den Anschluss von drei Analog-Plattenspielern oder Tonarmen erlauben.

Der Eingangswähler (INPUT) erlaubt die Wahl zwischen 1, 2 und BAL.

Die symmetrischen Eingänge dieses Geräts sind mit dem L (linken) und R (rechten) Kanal verbunden, wie unten dargestellt.

Der symmetrische Eingang dieses Geräts dient ausschließlich dem Anschluss von Tonabnehmern des Typs MC. Wird ein Tonabnehmer des Typs MM an diesen symmetrischen Eingang angeschlossen, dann kann das Brummgürasche verursachen.

23. Unsymmetrische Ausgangsterminals (OUTPUTS), (LINE-1, LINE-2)

Verwenden Sie diese unsymmetrischen Cinch Terminals für die Ausgabe unsymmetrischer Audiosignale aus diesem Gerät. Verbinden Sie dazu diese Terminals mit Cinch Kabeln mit dem unsymmetrischen Eingang eines Geräts wie etwa eines Vorverstärkers.

Das auszugebende Signal wird dazu mit dem Ausgangswähler eingestellt.

Es ist kein Unterschied in der Tonqualität zwischen LINE-1 und LINE-2.

Ist der Ausgangswähler auf BAL gestellt, dann wird über die unsymmetrischen Ausgänge kein Signal ausgegeben.

24. Symmetrische Ausgangsterminals (OUTPUTS) (BAL LINE)

Verwenden Sie diese XLR Ausgangsterminals, um symmetrische Ausgangssignale aus diesem Gerät auszugeben.

Verbinden Sie diese Terminals mit Hilfe von symmetrischen XLR Kabeln mit den symmetrischen Eingängen eines Geräts wie zum Beispiel eines Vorverstärkers.

Das auszugebende Audiosignal wird mit dem Ausgangswahlschalter (OUTPUT) ausgewählt.

Die symmetrischen Ausgangsterminals dieses Geräts geben Ausgangssignale wie nachfolgend dargestellt für die linken (L) und rechten (R) Ausgangsterminals aus.

- Wenn sich der Phasenumschalter für den symmetrischen Ausgang (PHASE INVERT) in der OFF Position befindet:

- ① GROUND (Erdung)
- ② COLD (Kalt, -)
- ③ HOT (Heiß, +)

- Wenn sich der Phasenumschalter für den symmetrischen Ausgang (PHASE INVERT) in der ON Position befindet:

- ① GROUND (Erdung)
- ② HOT (Heiß, +)
- ③ COLD (Kalt, -)

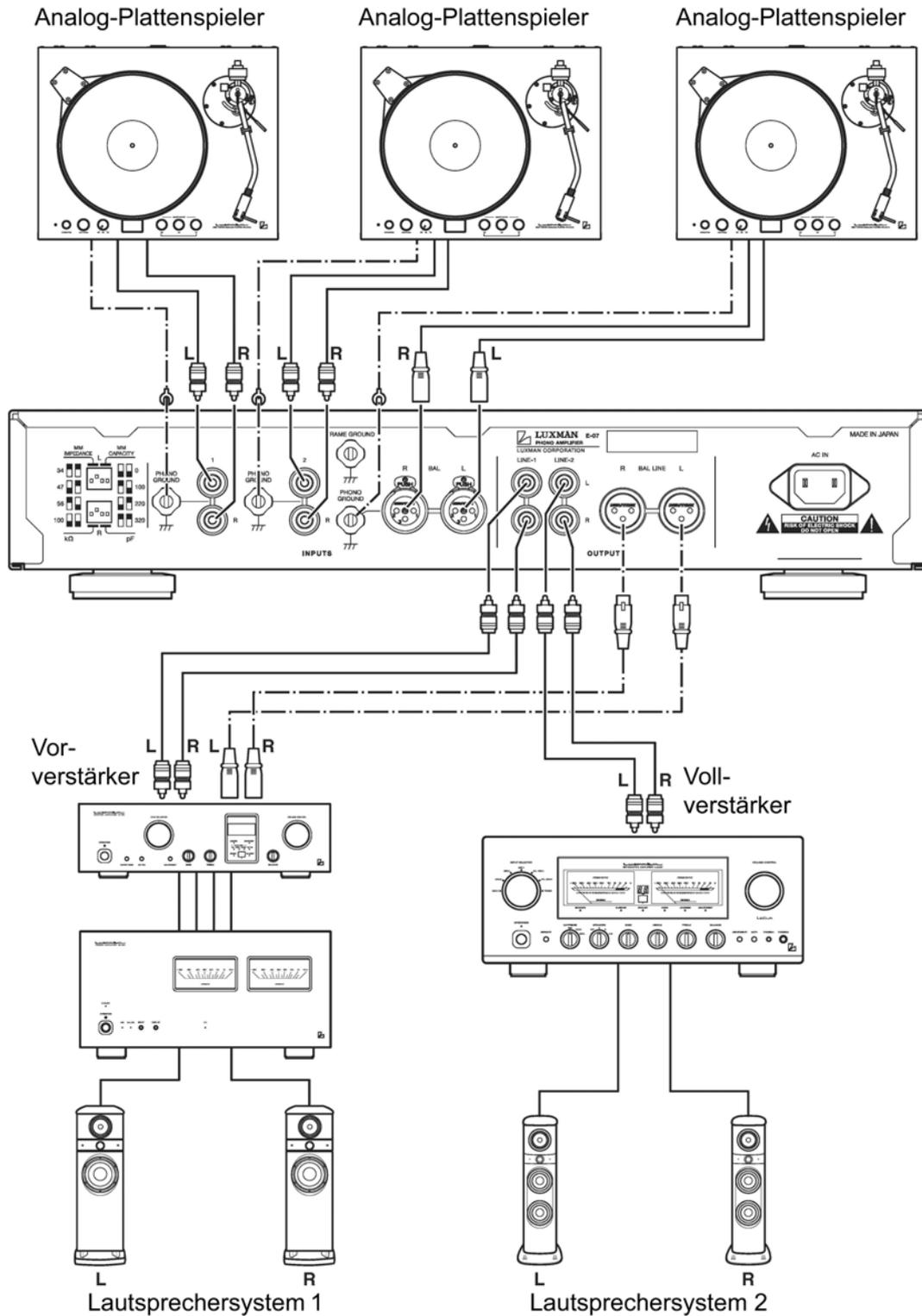
Ist der Ausgangswähler auf UNBAL gestellt, dann wird über die symmetrischen Ausgänge kein Signal ausgegeben.

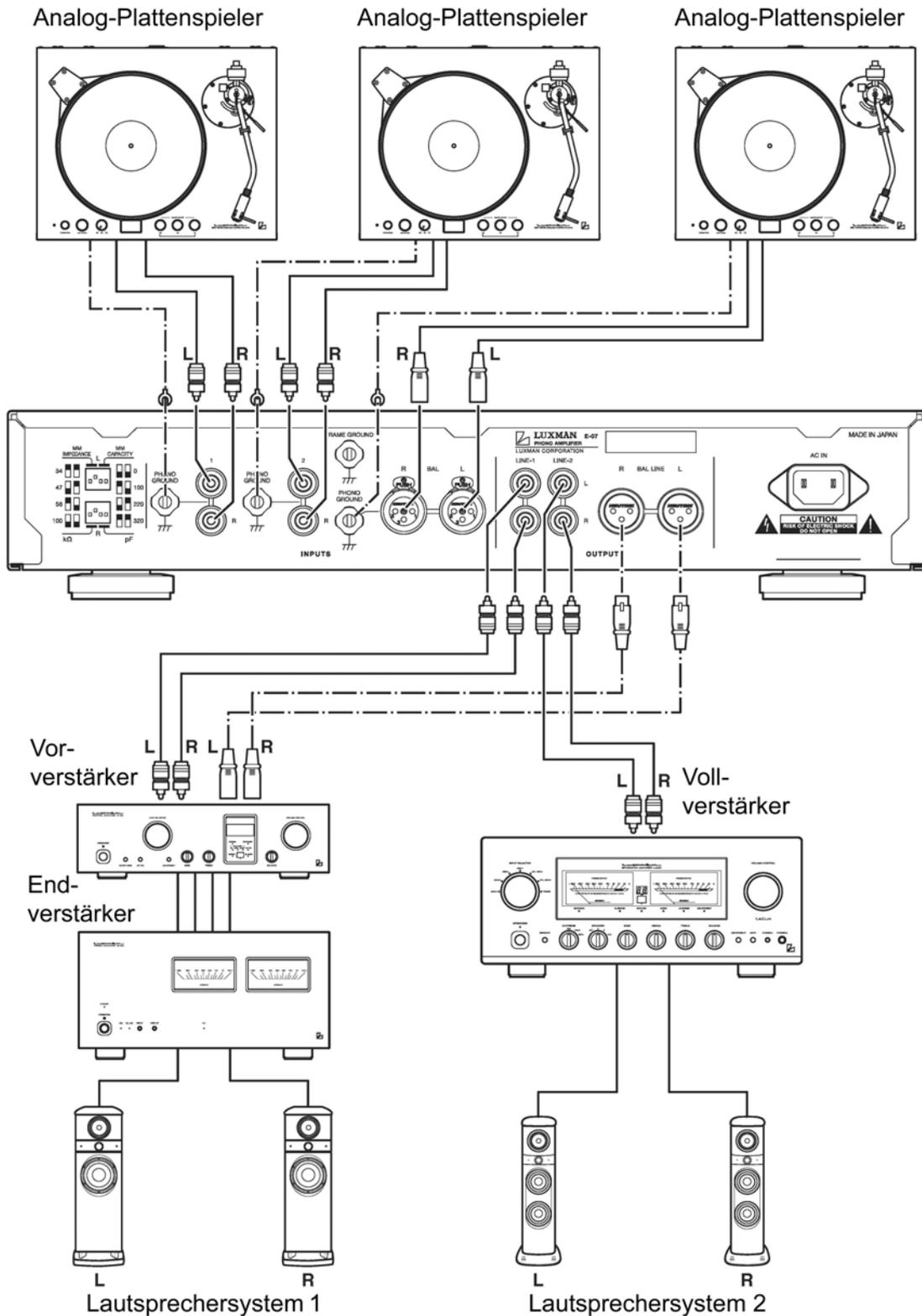
25. Wechselstromeingang (AC IN)

Nimmt das mitgelieferte Netzkabel auf.

Das Netzkabel sollte mit einer Wandsteckdose verbunden werden.

Anschlüsse





Vor dem Anschließen

Bevor Sie andere Geräte anschließen, verbinden Sie bitte das mitgelieferte Netzkabel mit der Netzbuchse dieses Geräts.

Beim Herstellen einer Verbindung schalten Sie den Betriebsschalter dieses Geräts wie auch aller anderen angeschlossenen Geräte aus, um Unfälle durch unerwartete Geräusche zu vermeiden.

Anschluss an das Stromnetz

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel und verbinden Sie es mit einer Wandsteckdose im Raum, in welchem das Gerät aufgestellt werden soll.

Der Anschluss von Ausgangsgeräten

1. Verbinden Sie das Ausgangsterminal dieses Gerätes mit dem Line Eingangsterminal des Vorverstärkers oder Vollverstärkers mit Hilfe eines Cinch oder symmetrischen XLR Kabels und vergewissern Sie sich dabei, dass Sie sich dabei, dass Sie nicht den rechten und en linken Kanal vertauschen. Wenn hierbei die Masse des Steckers nicht fest sitzt, dann kann ein Brummtone oder andere Geräusche erzeugt werden und dadurch das Signal/Rauschverhältnis verschlechtert. Gehen Sie deshalb beim Einstecken mit großer Sorgfalt vor, damit die Stecker vollständig eingesteckt sind.
2. Verbinden Sie die Ausgangsterminals dieses Geräts nicht mit den Phono Eingangsterminals (PHONO) eines Vorverstärkers oder Vollverstärkers. Dabei wird nicht nur der Phono Vorverstärker des Vollverstärkers oder Vorverstärkers verzerrt sondern es kann auch der Verstärker beschädigt werden. Versichern Sie sich deshalb, dass Sie dieses Gerät an die Line Eingangsterminals anschließen.
3. Setzen Sie auch keine Kurzschlussstecker in die Ausgangsterminals ein, da dann kein Ton erzeugt wird. Seil dieses Gerät nicht über eine Lautstärkeregelung verfügt, muss die Lautstärkeeinstellung mit dem Lautstärkereger des angeschlossenen Vorverstärkers oder Vollverstärkers vorgenommen werden. Beim Anschließen des Geräts muss die Lautstärke auf den geringstmöglichen Wert eingestellt sein. Wenn die Lautstärke aufgedreht ist, während das Gerät eingeschaltet wird, dann kann plötzlich ein sehr lauter Ton erzeugt werden, welcher das Gehör schädigen oder die Lautsprecher beschädigen kann.

Stellen Sie Ihre gewünschte Lautstärke erst ein, nachdem bei geringster Lautstärkeeinstellung ein Ton aus den Lautsprechern gekommen ist.

Der Anschluss eines Analog Plattenspielers

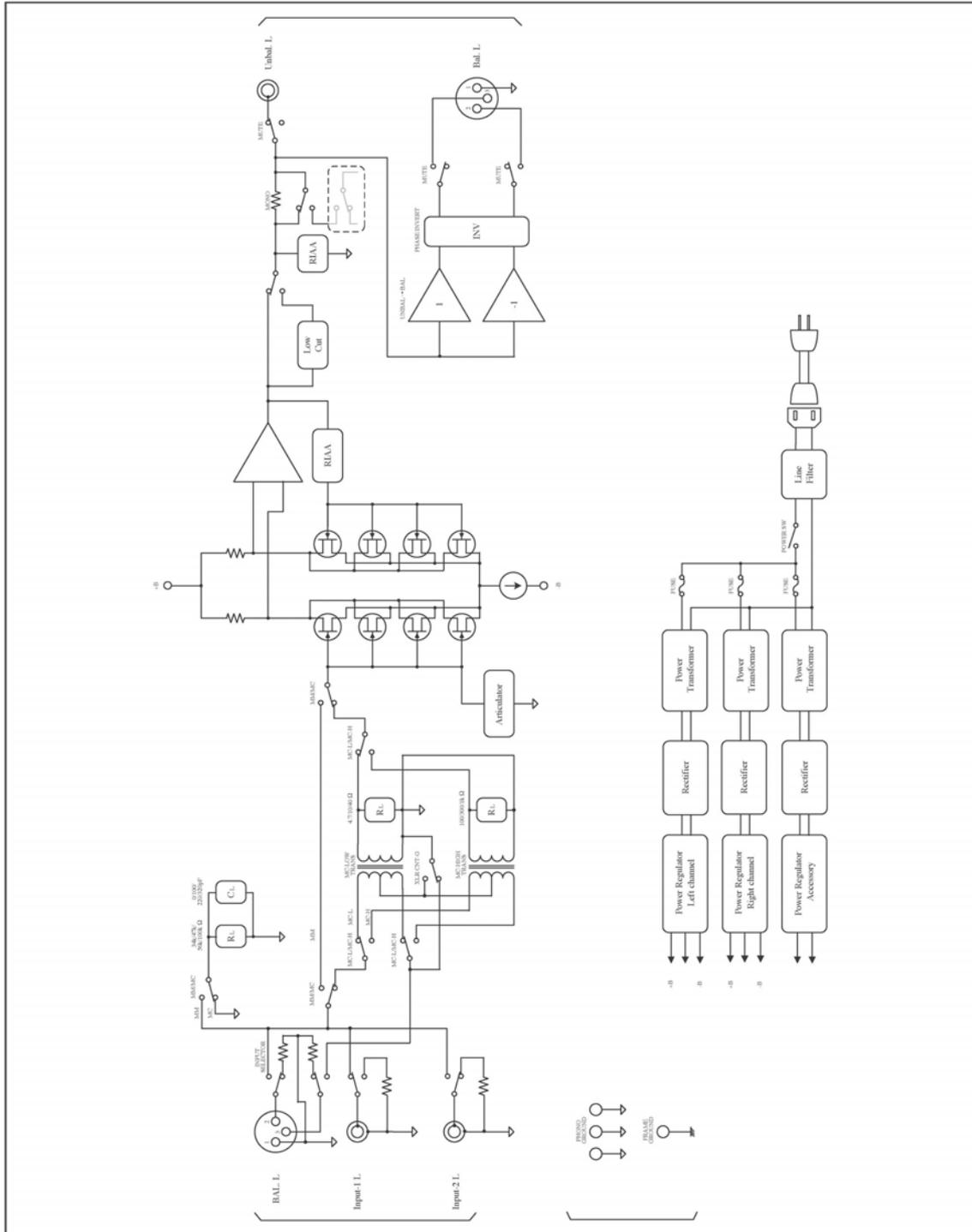
1. Beachten Sie die Bedienungsanleitung des Analog Plattenspielers und des verwendeten Tonabnehmers, und installieren Sie den Tonabnehmer korrekt am Tonarm.
2. Das Cinch Kabel oder das symmetrische XLR Kabel, welche das Ausgangssignal vom Tonarm mit dem installierten Tonabnehmer überträgt, wird an die Eingangsterminals dieses Geräts angeschlossen. Beachten sie hierbei, dass das Kabel korrekt für den L linken und R rechten Kanal angeschlossen wird. Beachten Sie hierbei auch, dass ein nicht angeschlossenes Erdungskabel des Cinch Kabels Geräusche einschließlich Brummgeräuschen erzeugen kann, was zu einem verschlechterten Signal/Rauschverhältnis führen kann.
3. Zwischen den angeschlossenen Analog Plattenspieler und diesem Gerät ist eine Erdungsverbindung erforderlich. Das Erdungskabel, welches parallel zum Cinch Kabelausgang des Tonarms verläuft, muss sicher mit dem Phono Erdungsterminal dieses Geräts verbunden werden.

Wenn die Erdungsverbindung nicht korrekt hergestellt ist, dann können Geräusche und Brummtöne erzeugt werden, welche zu einem verschlechterten Signal/Rauschverhältnis führen.

Wenn am Phono Erdungsterminal Brummen oder Rauschen erzeugt werden, dann verbinden Sie es mit dem Gehäuse Erdungsterminal.

Verbinden Sie nicht den Ausgang eines Analog Plattenspielers mit einem eingebauten Phono Entzerrer mit diesem Gerät. Das wird nicht nur zu einer Störung des Verstärkers führen sondern kann auch zu einer Fehlfunktion führen. Schließen Sie den Ausgang eines Analog Plattenspielers mit eingebautem Phono Entzerrer an den Line Eingang eines Vollverstärkers oder Vorverstärkers an.

Blockschaltbild



Technische Daten

Eingangsempfindlichkeit	MM	3,2 mV (250 mV Ausgang, 1 kHz., Last 50kΩ)
	MC-HIGH	0,37 mV (250 mV Ausgang, 1 kHz., Last 50kΩ)
	MC-LOW	0,12 mV (250 mV Ausgang, 1 kHz., Last 50kΩ)
Eingangsimpedanz	MM	34 kΩ / 47 kΩ / 56 kΩ / 100 kΩ (Tastenwahl)
	MM-HIGH	100 Ω / 300 Ω / 1 kΩ (Tastenwahl)
	MM-LOW	4,7 Ω / 10 Ω / 40 Ω (Tastenwahl)
Gain (Verstärkungsfaktor)	MM	38 dB
	MC-HIGH	57 dB
	MC-LOW	66 dB
RIAA Abweichung	MM	20 Hz. – 20 kHz. ± 0,1 dB
	MC-HIGH	20 Hz. – 20 kHz. ± 0,3 dB
	MC-LOW	20 Hz. – 20 kHz. ± 0,3 dB
Maximal zulässige Eingangsspannung	MM	120 mV
	MC-HIGH	15 mV
	MC-LOW	5 mV
Ausgangsimpedanz	LINOUT	300 Ω
	BALOUT	600 Ω
S/N Verhältnis (bei 250 mV Ausgang)	MM	88 dB (IHF-A)
	MC-HIGH	81 dB (IHF-A)
	MC-LOW	78 dB (IHF-A)
Gesamte Harmonische Verzerrungen (THD) an MM bei 1 V Ausgang		0,003% bei 1 V Ausgangsspannung an MM
Kanaltrennung (10 kHz.)	80 dB oder mehr	
Zubehör	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel • Bedienungsanleitung (dieses Dokument) • Sicherheitshinweise 	
Schaltungssystem	NF Typ Equalizer-Verstärker mit eingebautem MC Aufwärtstransformator	
Energieverbrauch	13 W	
Netzspannung	230 V Wechselstrom / 50 Hz.	
Abmessungen	440 mm Breite x 92 mm Höhe x 407 mm Tiefe	
Gewicht	13,2 kp (Hauptgerät)	

* Die Technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Fehlerbehebung

Während das Gerät in Verwendung ist, kann eine ungewöhnliche Erscheinung aus einem bestimmten Grund irrtümlich als Fehlfunktion angesehen werden. Bevor Sie bei uns nach einem Reparaturservice nachfragen, überprüfen Sie bitte die Tabelle unten und lesen Sie die Bedienungsanleitung für die angeschlossenen Geräte durch. Falls der Grund für die Fehlfunktion nicht gefunden werden kann, dann kontaktieren Sie bitte Ihren Händler. Wenn der Repräsentant von LUXMAN Ihr Ersuchen um Reparaturservice akzeptiert hat, dann können Inspektionsgebühren und Frachtkosten zur Verrechnung kommen, auch wenn das Gerät als funktionstüchtig und normal beurteilt wird.

Problem	Ursache	Lösung
Kein Strom, obwohl der Netzschalter gedrückt ist.	Der Netzstecker ist nicht mit der Steckdose verbunden oder nicht vollständig eingesteckt.	Stecken Sie den Stecker sicher in die Wandsteckdose ein.
	Der Netzstecker ist nicht mit der Gerätesteckdose verbunden oder nicht vollständig eingesteckt.	Stecken Sie den Stecker sicher in die Gerätesteckdose ein.
Es entsteht kein Ton (oder nur sehr leise)	Eine Kabelverbindung ist nicht korrekt ausgeführt.	Stellen Sie eine korrekte Kabelverbindung her..
	Der Eingangswähler ist nicht auf das verwendete Eingangsterminal eingestellt.	Stellen Sie den Eingangswähler auf das verwendete Eingangsterminal ein.
	Der Eingangswähler des Ausgangsgeräts wie eines Vorverstärkers ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie den Eingangswähler des Ausgangsgeräts, z.B. des Vorverstärkers, korrekt ein.
	Der Lautstärkeregler des Ausgangsgeräts, z.B. des Vorverstärkers oder Vollverstärkers, ist auf einen sehr geringen Wert eingestellt.	Stellen Sie den Lautstärkeregler des Ausgangsgeräts, etwa des Vorverstärkers oder Vollverstärkers, korrekt ein.
	Der verwendete Tonabnehmer stimmt nicht mit dem am MM/MC Wähler eingestellten Typ überein.	Wählen Sie am Tonabnehmer-Wahlschalter den korrekten Typ, welcher dem verwendeten Tonabnehmer entspricht.
	Es ist die Artikulatorposition gewählt.	Stellen Sie die Lautstärke auf Minimum und stellen Sie die Lautstärke entsprechend der passenden Eingangsimpedanz ein, nachdem wieder ein Ton hörbar wird.
Brummtton (Brummen oder ZZZ Töne) wird erzeugt	Die Erdungsseite eines Verbindungskabels hat keinen Kontakt mit dem Terminal	Führen Sie die Verbindungen ordentlich aus, sodass die Erdungsseite der Stecker mit dem Terminal Kontakt hat.
	Die Erdung des Tonabnehmers oder des Tonarms ist nicht korrekt angeschlossen.	Vergewissern Sie sich, dass das Erdungskabel des Tonabnehmers oder des Tonarms korrekt mit dem Erdungsterminal verbunden ist.
	Es wird induziertes Brummen vom Leistungstransformator eines anderen Gerätes aufgenommen.	Halten Sie Abstand zu anderen Geräten..
	Die Signalkabel verlaufen zu nahe am Netzkabel.	Halten Sie einen Abstand zwischen Signalkabeln und Netzkabel ein.
	Es ist an den symmetrischen Eingang angeschlossen, während ein MM Tonabnehmer verwendet wird.	Verwenden Sie für Eingang 1 und Eingang 2 ausschließlich Cinch Kabel.
Mangelhafte Lokalisierung des Tons, Es wird kein Bass erzeugt.	Linker und rechter Kanal sind vertauscht.	Schließen Sie linken und rechten Kanal korrekt an.
	Die Einstellung des Wählers für die Eingangsimpedanz stimmt nicht mit der Impedanz des verwendeten Tonabnehmers überein.	Stellen Sie die Eingangsimpedanz entsprechend dem verwendeten Tonabnehmer ein.



IAD GmbH.
International Audio Distribution
Johann- Georg- Halske- Str. 11
41 352 Korschenbroich
Deutschland
Tel.: 0049-2161-61783-0
Fax: 0049-2161-61783-50
E-Mail: info@iad-gmbh.de

Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Übersetzung: H. Hirner, A – 3500 Krems, 250212
AG00238G24A

LUXMAN CORPORATION

1-3-1 Shinyokohama, Kouhoku-ku, Yokohama-shi, Kanagawa 222-0033, Japan